

**Seminarangebote Psychoanalytisches Institut Basel, Therwilerstrasse 3, Basel 2025/2026,
Seminare jeweils am Donnerstag, 20.00 – 21.30**

Theorieseminare:

25.09.25 Berührung im Fadenkreuz. Wenn Begegnung schmerzt

02.10.25 S.Kita

09.10.25

16.10.25

„Erinnern – Wiederholen – Durcharbeiten“, das Freud'sche Paradigma stellt sich in unseren klinischen Praxen selten so klar und noch weniger in chronologischer Reihenfolge dar. Verwicklungen, Sackgassen und zunächst unüberschaubare Komplikationen bestimmen den psychoanalytischen Prozess und die therapeutische Beziehung. Sind es deshalb „schwierige PatientInnen“ oder müssen wir unsere Sichtweisen und Behandlungstechniken anpassen? De Masi beschreibt ein Panorama psychopathologischer Organisationen und betrachtet diese als beunruhigende aber auch bereichernde Elemente unserer täglichen therapeutischen Arbeit. Er adressiert die vielfältigen Ebenen und Beschaffenheiten auf denen Psychopathologien angesiedelt sein können, deren Kennzeichen und Auswirkungen und welches Instrumentarium dies erfordert um auch komplexe Störungsbilder zu behandeln. Schwierige Berührungen lassen sich so besser verstehen und behandlungstechnisch adressieren.

Literatur:

Franco de Masi: „Die Arbeit mit schwierigen Patientinnen und Patienten“

ISBN: 978-3-95558-309-5

Kap. 4 , S 63 – 75 Abwehrmechanismen und psychopathologische Konstruktionen

Kap. 5, S 77 – 88 Psychischer Rückzug

Kap. 6, S 89 – 106 Das Über – Ich bei schwierigen Patienten

Kap. 7, S 107 – 121 Das Unbewusste bei neurotischen, psychotischen und Borderline-Patienten

Freud-Seminare

I.Csontos

13.11.25 „Bruchstück einer Hysterie-Analyse“ GW Bd. 5

Wir vertiefen uns in eine der berühmten Fallgeschichten von Freud – den Fall „Dora“ und betrachten diesen im Kontext der Entwicklung der analytischen Theorie und Technik. Wir können dabei u. a. die Schwierigkeiten betrachten, welche dazu beigetragen haben, die Bedeutung von Übertragung und Gegenübertragung in der analytischen Therapie verstehen zu lernen.

20.11.25 „Das Motiv der Kästchenwahl“ GW Bd. 10

Wir tauchen ein in Freuds Denkweise am Beispiel dieser kleinen Arbeit, und machen uns auf assoziativem und argumentativem Weg auch eigene Gedanken zum Thema der Kästchenwahl.

11.12.25 „Ein Kind wird geschlagen“ GW Bd. 12

Ein weiteres Beispiel von Freuds Denk- und Arbeitsweise, heute noch von grosser klinischer Bedeutung. Gleichzeitig ein Anlass, über Rahmen, Grenzen und Grenzverletzungen nachzudenken.

Die Seminare finden online statt. Anmeldung an i.csontos@hin.ch

Der link für die zoom Sitzung wird Ihnen zeitnah zugestellt.

22.01.26 Deutungs-Kunst:Dekonstruktion und Neuanfang im psychoanalytischen Prozess
05.02.26 M. Weber

In zwei Seminarabenden werden die beiden ersten Kapitel « die psychoanalytischen Deutungsfelder» und «Deutung – Be-deutung Realität» des Büchleins Deutungs-Kunst von Wolfgang Loch gelesen. Das Büchlein legt eine Theorie der Deutung vor, die als Quintessenz seiner langjährigen therapeutischen Erfahrung und theoretischen Reflexion bezeichnet werden kann. Im Folgejahr ist geplant, die folgenden Kapitel zu lesen.

Literatur:

Loch, W. (1993): Deutungs-Kunst: Dekonstruktion und Neuanfang im psychoanalytischen Prozess. Tübingen, edition diskord, 1993. Kap. 1 u. 2

07.05.26 Narzisstische Persönlichkeitsstörungen
U.Rauchfleisch

Praxisseminare

14.08.25 Laufende Arbeitsgruppe für Projektive Verfahren

11.09.25 S. Toepfer

23.10.25 Diese Gruppe wird während des Studienjahrs einmal pro Monat durchgeführt.

27.11.25 Teilnehmen können Interessentinnen, Anfängerinnen und Fortgeschrittene, allerdings mit Behandlungsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche.

15.01.26 Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stellen aus ihrer täglichen Arbeit, aus

12.02.26 Abklärungen und laufenden Behandlungen Protokolle der Projektiven Verfahren vor, die dann in der Gruppe besprochen werden.

12.03.26

23.04.26

04.06.26

Bei Interesse bitte bei der Referentin (susanne.toepfer@psychologie.ch) melden. Neuanmeldungen sind erwünscht.

Diagnostisch-Kasuistische Seminare

Erstuntersuchung

Erwachsene

18.12.25 Ref: E.Stein, Doz: M. Weber

19.03.26 Ref: E.Stein, Doz: S.Toepfer

Kasuistik

29.01.26 Ref: A.Hertweck, Doz: R.Mahrer, S.Thrul

Weitere Veranstaltungen

18.06.26 Mitgliederversammlung PIB